



Wettbewerb

FINANZBERATER DES JAHRES

Ein würdiger Sieger

Peter Hoppe aus Menden im Sauerland ist der „**Finanzberater des Jahres**“. Der Chef der HOPPE Vermögensbetreuung holte in der Gesamtwertung die meisten Punkte VON RALF FERKEN

Es ist vollbracht: Der neue „Finanzberater des Jahres“ heißt Peter Hoppe (48). Der Gründer und Chef der HOPPE Vermögensbetreuung holt damit den zweiten Goldenen Bullen nach Menden ins Sauerland. Vor vier Jahren hatte bereits sein Kollege Gerd Petermann (38) den Euro-Wettbewerb gewonnen.

Hoppe ist ein würdiger Titelträger. Denn er glänzte in beiden Disziplinen, die die Teilnehmer beim Euro-Wettbewerb bewältigen müssen. Er belegte Platz 3 beim Depottest und Platz 1 im Wissensteil – und erreichte damit den ersten Platz in der Gesamtwertung. „Beide Teile des Wettbewerbs waren knifflig und schwierig“, sagt Hoppe im Nachhinein. Tatsächlich schwankten die Börsenkurse im Verlauf des Wettbewerbs vom 1. Juni 2015 bis zum 1. Dezember 2015 teils beträchtlich. Und auch der Wissensteil forderte die Teilnehmer heraus. Denn unser Wissenspartner, die Berliner GOING PUBLIC Akademie für Finanzberatung, stellte etliche Fragen zu neuen gesetzlichen Regelungen, die einen hohen Rechercheaufwand erforderten.



Unsere Partner

Alexander Lehmann, Geschäftsführer Invesco Asset Management Deutschland: „Über Geld spricht man nicht“, ist eine unter Privatanlegern hierzulande weitverbreitete Haltung. Über Geld muss man aber sprechen. Denn wer nicht über Geld spricht, läuft im Alter Gefahr, keines zu haben. Was für die finanzielle Bildung der Anleger gilt, trifft in gleichem Maße für bankgebundene wie freie Berater zu. Nur wer bestens ausgebildet ist, kann einen immer besser informierten und kritischen Privatanleger glaubwürdig und damit erfolgreich beraten. Die besten Finanzberater zu finden und auszuzeichnen, ist uns als Unternehmen der Fondsinindustrie daher besonders wichtig. Denn ein guter Finanzberater ist ein Botschafter der gesamten Fondsinindustrie.

Bernhard Plückthun (49) sieht darin aber auch Vorteile. „Auf diese Weise bleibt man am Ball“, sagt der Geschäftsführer des Münchner Versicherungsmaklers Plückthun & Braune. Plückthun kämpfte mit Hoppe lange um den Gesamtsieg, musste sich am Ende aber knapp geschlagen geben.

Plückthun ist eigentlich ein Experte für Versicherungen. Gleich nach seiner Ausbildung zum Bankkaufmann machte er sich im Jahr 1984 als Versicherungsberater selbstständig und leitet das von ihm 1988 gegründete Unternehmen Plückthun & Braune bis heute. „Mittlerweile decken wir für unsere Mandanten in Zusammenarbeit mit der Vermögensverwaltung Plückthun Asset Management alle finanziellen Themen ab“, sagt er.

Verluste vermeiden. Das beste Depot aller Teilnehmer manage Heiko Jupprien (47). In seinem Portfolio setzte der für Essen zuständige Regionaldirektor der Düsseldorfer Laureus AG auf Absolute-Return-Fonds, die von höheren Kurschwankungen profitieren können. Jupprien bewies damit einen guten Riecher.



Peter Hoppe aus Menden im Sauerland ist neuer „Finanzberater des Jahres“



Bernhard Plückthun aus München belegt Platz 2 der Gesamtwertung



Anna Mellmann liegt knapp hinter ihrem Chef Peter Hoppe auf Rang 3

Denn er nahm zu Recht an, dass die Börsen im Verlauf der zweiten Jahreshälfte stark schwanken würden. Zudem setzte er zwischenzeitlich immer wieder auf eine Erholung der Aktienmärkte und nahm anschließend Gewinne mit.

Insgesamt erzielten beim Depottest nur neun Teilnehmer eine positive Rendite. Das lag vor allem an der turbulenten Börsenentwicklung seit dem 1. Juni 2015, als Euro den Wettbewerb startete. Ehe sich's die Teilnehmer versahen, lagen alle vier ETFs aus ihrem Startdepot bereits in den roten Zahlen – und blieben es bis zum Schluss des Wettbewerbs am 1. Dezember 2015.

So verlor etwa der ComStage Commodity ex-Agriculture ETF für Rohstoffe im Verlauf des Wettbewerbs 25 Prozent. Auch der iShares Core DAX ETF für deutsche Aktien verbuchte ein Minus von 4,4 Prozent, der PowerShares FTSE RAFI US 1000 ETF für US-Aktien gab um 1,2 Prozent nach. Einzig der db X-trackers iBoxx Sovereign Eurozone 10-15 ETF für lang laufende Euro-Staatsanleihen erholte sich wieder und erreichte mit einem Plus von 2,6 Prozent die schwarzen Zahlen.

„Am Anfang ging es beim Depottest zunächst darum, Verluste zu vermeiden“, bestätigt Peter Hoppe. „Die hätte man ansonsten kaum wieder wettmachen können.“ Die Erfolgsstrategie war in der Rückschau sehr einfach. Wer Anfang Juni sofort in Geldmarktfonds umschichtete, baute gegenüber den anderen Teilnehmern einen stattlichen Vorsprung auf. Auf diese Strategie setzten auch Hoppe und Plückthun. „Zudem gab es nur wenige Zeitfenster, in denen die

Kurse nach oben gingen“, erklärt Hoppe. Solch ein Zeitfenster bot zum Beispiel der 24. August 2015, als die Aktienkurse weltweit einbrachen. Hoppe und Plückthun nutzten diese Chance, um ihre Aktienquote zu erhöhen. Auf diese Weise erzielten sie eine positive Rendite mit ihrem Depot. Doch nur vier Teilnehmer mit einer positiven Wertentwicklung erreichten die Top Ten der Depotwertung. Grund: Euro bewertet die Rendite dort nur mit 70 Prozent. Mit 30 Prozent →

Gesamtwertung Peter Hoppe siegte vor Bernhard Plückthun. Zudem schafften es auch weitere Kollegen aus ihren Häusern in die Top Ten

| Rang | Teilnehmer | Firma, Ort | Punkte Depotteil | Punkte Wissensteil | Gesamtpunktzahl* |
|------|--------------------|--------------------------------------|------------------|--------------------|------------------|
| 1 | Peter Hoppe | HOPPE Vermögensbetreuung, Menden | 47,16 | 50,00 | 97,16 |
| 2 | Bernhard Plückthun | Plückthun & Braune, München | 47,26 | 46,33 | 93,59 |
| 3 | Anna Mellmann | HOPPE Vermögensbetreuung, Menden | 43,50 | 50,00 | 93,50 |
| 4 | Sandra Ostheimer | Plückthun & Braune, München | 44,98 | 46,79 | 91,77 |
| 4 | Michael Steets | Plückthun Asset Management, München | 44,98 | 46,79 | 91,77 |
| 6 | Stefan Hölscher | Hölscher Invest, Hannover | 40,34 | 49,08 | 89,42 |
| 7 | Dr. Mitja Ganz | MLP Finanzdienstleistungen AG, Hof | 37,30 | 50,00 | 87,30 |
| 8 | Helmut Heindl | Plückthun & Braune, München | 40,64 | 46,33 | 86,97 |
| 9 | Anke Drohberg | Anke Drohberg Finanzberatung, Kassel | 41,68 | 44,72 | 86,40 |
| 10 | Martin Ostermeier | Plückthun Asset Management, München | 38,63 | 46,33 | 84,96 |

Stichtag: 21.12.2015; * maximal 100 Punkte aus Depot- und Wissenstest; Quelle: Jung, DMS & Cie

BILD: MARTIN JOPPEN/INVESTCO ASSET MANAGEMENT, SEBASTIAN KEHNEN/FOTOGRAFIE, AXEL GRIESCH

ANZEIGE

www.finanzberaterdesjahres.de +++ www.finanzberaterdesjahres.de +++ www.finanzberaterdesjahres.de

Partner und Sponsoren:





Heiko Jupprien aus Essen managte das erfolgreichste Depot



Mitja Ganz aus Hof holte im Fragenteil mit die meisten Punkte



Sandra Ostheimer aus München schrammte knapp an den Top 3 vorbei

geht die Volatilität in die Wertung ein. Wer mit seinem Depot nur geringe Kurschwankungen verursachte, konnte Teilnehmer mit einer höheren Rendite deshalb überflügeln.

Bekannte Namen. Im Wissensteil errangen Hoppe sowie drei seiner Kollegen die höchste Punktzahl. Mitja Ganz (43), der Leiter der MLP-Außenstelle in Hof, schnitt bei den Fragen genauso gut ab und legte den Grundstein für eine Top-Ten-Platzierung in der Gesamtwertung. Eine solche Platzierung erreichte er bereits zum sechsten Mal. Dies gelang bislang keinem anderen Teilnehmer.

Zudem punkteten mit Frank Fieber (56) und Wilfried Stubenrauch (47) zwei ehemalige Gewinner des Goldenen Bullen im Wissensteil. Stubenrauch hatte den Titel „Finanzberater des Jahres“ im Jahr 2010 gewonnen, Fieber in den Jahren 2006 und 2011. Wo Peter Hoppe seinen Goldenen Bullen aufstellen wird, hat er noch nicht entschieden. Sein Favorit ist momentan der Gemeinschaftsraum des Unternehmens in Menden, weil dies gut zur Philosophie des Hauses passe. Zwar weiß er um die Leistung, die er vollbracht hat. „Man sollte aber nicht glauben, dass der Einzelne besser ist als das Team“, sagt Hoppe. 

Depotwertung In die Berechnung fließt die Rendite zu 70 Prozent und die Volatilität zu 30 Prozent ein. Heiko Jupprien kombinierte beides am besten

| Rang | Teilnehmer | Firma, Ort | Rendite seit 01.06.15 in % | Volatilität seit 01.06.15 in % | Punkte* |
|------|--------------------|--------------------------------------|----------------------------------|--------------------------------------|---------|
| 1 | Heiko Jupprien | Laureus AG Privat Finanz, Essen | 4,3 | 5,0 | 50,00 |
| 2 | Bernhard Plückthun | Plückthun & Braune, München | 5,1 | 10,2 | 47,26 |
| 3 | Peter Hoppe | HOPPE Vermögensbetreuung, Menden | 5,0 | 10,1 | 47,16 |
| 4 | Sandra Ostheimer | Plückthun & Braune, München | -1,2 | 0,1 | 44,98 |
| 4 | Michael Steets | Plückthun Asset Management, München | -1,2 | 0,1 | 44,98 |
| 6 | Anna Mellmann | HOPPE Vermögensbetreuung, Menden | -0,1 | 4,3 | 43,50 |
| 7 | Christian Berns | BW-Bank, Stuttgart | -1,9 | 1,7 | 42,73 |
| 8 | Anke Drohberg | Anke Drohberg Finanzberatung, Kassel | -1,0 | 4,8 | 41,68 |
| 9 | Stephan Wunder | SWing-Finanz, Gunzenhausen | 0,8 | 8,7 | 41,42 |
| 10 | Helmut Heindl | Plückthun & Braune, München | -2,2 | 3,6 | 40,64 |

Stichtag: 21.12.2015; * maximal 50 Punkte aus Rendite und Volatilität; Quelle: Jung, DMS & Cie

Wissenswertung Das vierköpfige Team der HOPPE Vermögensbetreuung aus Menden im Sauerland räumte im Fragenteil die meisten Punkte ab

| Rang | Teilnehmer | Firma, Ort | Punkte* |
|------|----------------------|--|---------|
| 1 | Peter Hoppe | HOPPE Vermögensbetreuung, Menden | 50,00 |
| 1 | Anna Mellmann | HOPPE Vermögensbetreuung, Menden | 50,00 |
| 1 | Dr. Mitja Ganz | MLP Finanzdienstleistungen AG, Hof | 50,00 |
| 1 | Bernd Linke | HOPPE Vermögensbetreuung, Menden | 50,00 |
| 1 | Gerd Petermann | HOPPE Vermögensbetreuung, Menden | 50,00 |
| 6 | Stefan Hölscher | Hölscher Invest, Hannover | 49,08 |
| 6 | Frank Fieber | Frank Fieber Finanzdienstleistungen, Seeheim-Jugenheim | 49,08 |
| 6 | Wilfried Stubenrauch | fikon Finanz-Konzepte, Schortens | 49,08 |
| 9 | Bernd Schmidt | Berndt Schmidt Vermögensplanung, Bad Homburg | 48,62 |
| 10 | Frank Groitl | Sand und Schott, Stuttgart | 48,16 |

Stichtag: 21.12.2015; * maximal 50 Punkte im Wissenstest; Quelle: Jung, DMS & Cie